



Weinfelden, im März 2025

Warnung vor neuer Nikotin-Substanz in E-Zigaretten: 6-Methylnikotin (6-MN) wird fälschlicherweise als nikotinfrei vermarktet

Eine neue chemische Substanz, 6-Methylnikotin (6-MN), taucht in Europa auf und gibt Anlass zur Sorge. Diese Substanz, auch «Metatine» genannt, wird in bestimmten Einweg-E-Zigaretten und in Nikotinbeutelchen verwendet. 6-MN wird im Labor hergestellt und könnte noch süchtiger machen als herkömmliches Nikotin.

Irreführende Vermarktung «NoNic»

Besonders alarmierend ist, dass Produkte mit 6-MN oft als «NoNic» oder «0 % Nikotin» vermarktet werden, was sie fälschlicherweise als nikotinfrei erscheinen lässt. Diese Hinweise sind irreführend und unwahr.

Das Produkt enthält nur eine *andere* Form von Nikotin. Dieses synthetische, ebenfalls salzförmige Nikotin ist nicht weniger suchtfördernd oder weniger gefährlich als herkömmliches Nikotin.



Mangelnder Jugendschutz

Die Produkte sind leicht online erhältlich, oft ohne Alterskontrolle, was das Risiko erhöht, dass Jugendliche sie konsumieren. Es gibt Hinweise darauf, dass 6-MN die Aufmerksamkeit, das Lernen und das Gedächtnis von Jugendlichen negativ beeinflussen kann.

Claudia Künzli von der Lungenliga Schweiz sieht dieser Entwicklung mit grosser Besorgnis entgegen: «Es ist offensichtlich, dass die Hersteller diese stylischen Produkte als harmlos darstellen und somit Jugendliche besonders ansprechen. Erste Studien zeigen die gesundheitlichen Gefahren auf, die langfristigen Auswirkungen sind aber weitestgehend noch unbekannt.»

Schweiz muss 6-MN sofort verbieten

Nationalrat Christophe Clivaz (Grüne/VS) hat im Parlament Fragen zur Regulierung von 6-MN gestellt und fordert klare Antworten vom Bundesrat. Die Lungenliga Schweiz fordert zusammen mit der Arbeitsgemeinschaft Tabakprävention Schweiz (AT Schweiz) ein sofortiges Verbot von Produkten mit 6-MN, um die Gesundheit der Bevölkerung, insbesondere der Jugendlichen, zu schützen.

Es ist wichtig, dass Eltern, Jugendliche und alle Käufer:innen über die Risiken von 6-MN informiert sind und Vorsicht walten lassen.

Quellen und weitere Infos:

Weitere Infos zu finden Sie in der aktuellen [Medienmitteilung](#) sowie auf dem [Blog](#) der Arbeitsgemeinschaft Tabak Schweiz.

Die Plattform www.vapefree.info/de/ soll Eltern und Lehrer unterstützen.



Mehr Luft fürs Leben

Die Lungenliga Thurgau ist eine moderne Gesundheitsorganisation für die Lunge und die Atemwege. Sie setzt sich dafür ein, dass weniger Menschen an Atemwegserkrankungen leiden oder gar vorzeitig daran sterben, und dass lungen- und atemwegserkrankte Menschen möglichst beschwerdefrei leben können. Die Lungenliga Thurgau ist eine wichtige Anlaufstelle für Menschen mit Lungen- und Atemwegserkrankungen wie Asthma, Schlafapnoe, chronische Bronchitis und COPD sowie Tuberkulose. Die Lungenliga setzt sich auch präventiv für gesunde Atemwege und Lungen und bessere Gesundheit ein.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Lungenliga Thurgau

medien@lungenliga-tg.ch



Einweg E-Zigaretten (Bildquelle AT-Schweiz)